

From the publishers of the "Hamburger
Tageblatt," the official organ of the Nazi Party
in Hamburg, to the Wellington German Club,

14.10.1934, printing out that they have a

special "World Post edition" for overseas

readers, and are sending a specimen copy of
it for the third time to the club. Their object
is to "fight against a world of propoganda
of lies and horrors" and to devote all their
energies to the service of our new Germany,
etc. No answer is recorded.

Overseer

Office

193

1200 pages/0.25-1002

cc and returned to Overseer

Verlag Hamburger Tageblatt

G. m. b. H.

Amliches Nachrichtenblatt aller Behörden der Freien und Hansestadt Hamburg
Amliches Organ der NSDAP Gau Hamburg



To
Secretary, German Club
Wellington / Neu-Seeland
P.O. Box 1300

Vo/R.

14.10.34. Auslandsdienst
Weltpost-Ausgabe.

Sie erhalten heute zum dritten Male eine Sendung unserer Weltpost-Ausgabe. Wir geben der Hoffnung Ausdruck, dass Sie und Ihre Vereinskameraden immer wieder viel Neues und Interessantes über unser neues Deutschland aus diesen Blättern erfahren. Weiter hoffen wir, dass Ihnen diese Weltpost-Ausgabe in Zukunft unentbehrlich sein wird.

Das Blatt, das sich die Aufgabe gestellt hat, gegen eine Welt der Lügen- und Greuelpropaganda anzukämpfen und sich restlos einzusetzen für unser neues Deutschland, sollte auch Ihr Freund und Berater sein in Ihrem Kampf um das Deutschtum, in Ihrem Wirken für Deutschland.

Wir glauben nicht fehl zu gehen, wenn wir Sie bitten, sich in den Dienst unserer Bestrebungen zu stellen. Zahlreich sind die Volksgenossen, die nach einer jungen Zeitung des jungen Deutschland hungern: wir haben dieses Blatt geschaffen - Sie bitten wir, sich an seinem Aufbau und seiner Verbreitung aktiv zu beteiligen.

Wir sind bereit, Ihrem Lesesaal die Weltpost-Ausgabe für eine bestimmte Zeit zur Verfügung zu stellen in der Hoffnung, dass Sie das Blatt dann so sehr schätzen lernen, dass wir Sie zu unseren ständigen Beziehern zählen können. Wir würden es ferner begrüßen, wenn Sie Ihre Mitglieder in empfehlender Weise auf dieses Organ hinweisen und uns ihre Anschriften zur Belieferung mit Probeexemplaren aufgeben würden.

In Anbetracht unserer Bestrebungen, für das neue Deutschland zu arbeiten und zu schaffen, glauben wir Ihrer vollen Unterstützung gewiss zu sein und begrüßen Sie mit

Heil Hitler !

VERLAG HAMBURGER TAGEBLATT
G.M.B.H.